

Serbien und Baden-Württemberg



Tolle Preise zu gewinnen!

Für die GFS geeignet!

subotica

Für alle Klassenstufen
(ab Klasse 5)

nachbarn-im-osten.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Liebe Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg und in Serbien,

wir laden Euch ganz herzlich ein, am Schülerwettbewerb „Die Deutschen und ihre Nachbarn im Osten“ teilzunehmen. Der Wettbewerb wird vom Innenministerium gemeinsam mit dem Kultusministerium ausgeschrieben und vom Haus der Heimat durchgeführt. Er steht in diesem Schuljahr unter dem Motto

„Europäische Geschichte(n) – Serbien und Baden-Württemberg“.

Die Verbindungen zwischen Baden-Württemberg und Serbien reichen weit in die Vergangenheit zurück. Bereits Ende des 17. Jahrhunderts wanderten Menschen aus den heutigen baden-württembergischen Gebieten in den Norden des heutigen Serbiens aus. Im Zuge des 2. Weltkriegs mussten viele der als „Donauschwaben“ bezeichneten Nachkommen dieser deutschsprachigen Minderheit von dort flüchten oder wurden vertrieben. Sie fanden eine neue Heimat im Land ihrer Vorfahren, in Baden-Württemberg.

Mit dem Wettbewerb wollen wir bei Euch Interesse wecken für die wechselvolle Geschichte und das kulturelle Erbe, das unser Land mit Serbien verbindet. Durch die Aufgaben werdet Ihr viele spannende Besonderheiten und interessante Zusammenhänge entdecken können.

Der Schülerwettbewerb gliedert sich in die drei Wettbewerbsteile „Schreiben und Gestalten“, „Suchen und Finden“ sowie „Künstlerisches Arbeiten“. Ihr könnt einzeln oder in Kleingruppen mit bis zu drei Schülerinnen und Schülern teilnehmen, bei „Suchen und Finden“ zusätzlich auch als ganze Klasse.

Wählt aus, was Euch interessiert – die Aufgaben sind ganz unterschiedlich: Ihr könnt Euer Wissen unter Beweis stellen oder Eurer Kreativität und Fantasie freien Lauf lassen.

Zu gewinnen gibt es zahlreiche attraktive Preise, darunter als Hauptgewinn Reisegutscheine. Die ersten Preisträger werden zur feierlichen Preisverleihung in die Landeshauptstadt Stuttgart eingeladen. Macht also mit – es lohnt sich!

Alle Informationen zum Wettbewerb findet Ihr auch im Internet unter der Adresse www.nachbarn-im-osten.de.

Wir freuen uns auf viele interessante Wettbewerbsbeiträge und wünschen Euch beim Lösen und Bearbeiten der Aufgaben viel Erfolg!



Thomas Strobl

Thomas Strobl

Stellvertretender Ministerpräsident, Minister des Inneren,
für Digitalisierung und Kommunen des Landes
Baden-Württemberg und Landesbeauftragter für
Vertriebene und Spätaussiedler



Th. Schopper

Theresa Schopper

Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des Landes
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Der Wettbewerb in 3 Schritten

1. Wähle aus den Wettbewerbskategorien aus, was dich anspricht: Hast du Lust auf ein Quiz? Möchtest du einen schriftlichen Beitrag gestalten? Oder lieber ein Kunstwerk anfertigen? Du kannst auch mehrere Aufgaben bearbeiten und einreichen.
2. Fülle die Einverständniserklärung zur Datenerhebung für die Teilnahme am Schülerwettbewerb aus und schick uns deinen Beitrag zusammen mit dem ausgefüllten Teilnahmeformular (→ S.15 – 20) zu. Bei „Suchen und Finden“ und „Schreiben und Gestalten“ kannst du auch online teilnehmen.
3. Gewinne einen Reisegutschein als Hauptpreis, Gutscheine im Wert von 10 bis 50 € oder als Klasse einen Geldpreis.

Einsende-
schluss:
15. Feb. 2024

Inhaltsverzeichnis



Suchen und Finden

S. 4

- Für alle Klassenstufen
- Klassen-, Einzel- oder Gruppenteilnahme (max. 3 Personen)
- auch Online-Teilnahme möglich



Schreiben und Gestalten

S. 8

- Klassen 5 bis 8, Klassen 9 und 10, ab Klasse 11
- Einzel- oder Gruppenteilnahme (max. 3 Personen)
- auch Online-Teilnahme möglich



Künstlerisches Arbeiten

S. 12

- Für alle Klassenstufen
- Einzel- oder Gruppenteilnahme (max. 3 Personen)



Hinweise/Teilnahmeformulare

S. 14

- Hinweise, Formulare und Antwortbögen zum Ausfüllen und Abschicken

Unsere Adresse:

Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg
Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart

E-Mail: schuelerwettbewerb@hdh.bwl.de

Alle Informationen zum Wettbewerb findet ihr auch im Internet unter der Adresse www.nachbarn-im-osten.de

Suchen & Finden

Was weißt du eigentlich über Serbien?
Lerne anhand von vielfältigen Fragen das
Land besser kennen.



- Klassen-, Einzel- o. Gruppenteilnahme mit max. 3 Personen
- Die richtigen Antworten auf dem Teilnahmeformular auf S. 15 ankreuzen oder online teilnehmen.
- Für alle Klassenstufen



1 Im nördlichen Teil Serbiens liegt die autonome Provinz Vojvodina. Ihr Verwaltungshauptsitz ist Neusatz/Novi Sad, die zweitgrößte Stadt Serbiens. Bis zum Zweiten Weltkrieg lebten in der Vojvodina viele deutsche Einwanderer aus dem deutschen Südwesten, die seit dem 18. Jahrhundert dort siedelten.

Welche historischen Regionen befinden sich in der Vojvodina?

- a) Siebenbürgen, Banat
- b) Batschka, Banat, Syrmien
- c) Sudetenland, Kuhländchen
- d) Ostpreußen, Schlesien

2 Die aus der Vojvodina stammende Mileva Marić war die einzige Frau ihres Jahrgangs, die sich für ein Mathematik- und Physikstudium in der Schweiz einschrieb. Sie war die erste Serbin, die dieses Studium auch erfolgreich abschloss.

Mit welcher berühmten Person bringt man sie in Verbindung? Sie war...

- a) ...die Cousine von Nikola Tesla.
- b) ...die Uroma von Monica Seles.
- c) ...die Ehefrau von Albert Einstein.
- d) ...die Schwester von Hildegard Knef.

3 Der Vlasinasee befindet sich im Südosten Serbiens, er liegt über 1200 Meter über dem Meeresspiegel und ist etwa 16 km² groß. Der künstlich geschaffene See ist von hohen Bergen umgeben und ein beliebtes Ausflugsziel.

Welche Besonderheit hat er?

- a) Im See befinden sich schwimmende Inseln.
- b) Der See wird von einer heißen Quelle gespeist.
- c) Der See ist herzförmig.
- d) Aus dem See ragt ein Kirchturm heraus.

4 In Baden-Württemberg gibt es viele Institutionen, die sich u. a. mit der Geschichte von Deutschen aus Serbien beschäftigen, so z.B. das Donauschwäbische Zentralmuseum (DZM) in Ulm.

Wie heißt eine der Dauerausstellungen des DZM?

- a) Ausgepackt
- b) Träume von Freiheit
- c) Donau. Flussgeschichten
- d) Landesgeschichte(n)

5 Über 600 Euro kostet ein halbes Kilo Pule, das im serbischen Naturreservat „Zasavica“ in Handarbeit hergestellt wird. Es gehört damit zu einem der teuersten Produkte weltweit.

Was ist Pule?

- a) Käse
- b) Marmelade
- c) Wurst
- d) Butter

6 Eine bekannte jugoslawisch-serbische Rockband, zeitweise die populärste Gruppe Serbiens, trägt den Namen eines berühmten Malers.

Wie lautet der Name der Band?

- a) Rembrandt
- b) Cézanne
- c) Picasso
- d) Van Gogh

7 Die fünftgrößte Stadt Serbiens ist das im Norden gelegene Maria-Theresiopel/Subotica. Weil in der Vergangenheit viele unterschiedliche Völker auf dem Gebiet lebten und die Stadt zu verschiedenen Staaten gehörte, hatte sie über 200 verschiedene Namen. Erst Ende des 17. Jahrhunderts setzte sich der heutige serbische Name Subotica durch.

Wovon leitet sich der serbische Name ab?

- a) Schwester
- b) Socke
- c) Samstag
- d) Sahne

Subotica



8 Das Land Baden-Württemberg hat mit Verweis auf historisch begründete Verbindungen eine Patenschaft für die Donauschwaben übernommen. Im Jahr 2024 feiert sie ein Jubiläum.

Wann wurde die Patenschaft geschlossen?

- a) 1954
- b) 1964
- c) 1974
- d) 1984

9 Er gilt als größter Erfinder Serbiens, man verbindet die Leuchtstoffröhre, das Radio oder die Fernsteuerung mit ihm. Den Vornamen Nikola kennt man weniger, der Nachname hingegen ist sehr bekannt.

Welcher Erfindername ist hier gesucht?

- a) Röntgen
- b) Volt
- c) Edison
- d) Tesla

10 In der Provinz Vojvodina befindet sich die Stadt Batschki Peterwatz/Bački Petrovac. Sie war seit dem frühen 19. Jahrhundert die Heimat vieler Deutscher, der sogenannten Donauschwaben.

Welche württembergische Stadt ist mit ihr partnerschaftlich verbunden?

- a) Kaisersbach
- b) Kirchheim unter Teck
- c) Karlsruhe
- d) Konstanz

11 In Karlowitz/Sremski Karlovci in der Region Vojvodina findet jedes Jahr ein außergewöhnliches Festival statt.

Worum geht es dort?

- a) Akkordeonmusik
- b) Jonglieren
- c) Action-Painting
- d) Gughupf

12 Ein Kultauto im ehemaligen Jugoslawien und späteren Serbien war ein dort hergestellter Kleinstwagen, der als einziges osteuropäisches Auto erfolgreich in die USA exportiert wurde.

Wie lautet sein Name?

- a) Microlino
- b) Isetta
- c) Yugo
- d) Trabi

13 Ein deutschsprachiger Schriftsteller, 1942 in Kärnten geboren, erhielt 2019 den Nobelpreis für Literatur „für ein einflussreiches Werk, das mit sprachlichem Einfallsreichtum Randbereiche und die Spezifität menschlicher Erfahrungen ausgelotet hat“. Er ist auch bekannt für umstrittene Äußerungen zu Serbien und seiner jüngeren Geschichte.

Wie heißt der Schriftsteller?

- a) Peter Handke
- b) Heinrich Böll
- c) Günter Grass
- d) Thomas Mann

14 Im 18. Jahrhundert wanderten Siedler aus dem deutschen Südwesten u.a. in die Vojvodina ein.

Wie wurden sie später bezeichnet?

- a) Schlesier
- b) Sudetendeutsche
- c) Donauschwaben
- d) Bessarabiendeutsche

15 Im Altertum war Viminacium in der Nähe von Kostolac die größte römische Stadt auf der Balkanhalbinsel. In diesem „Pompeji Serbiens“ haben Archäologen Gräber, Schätze, ein großes Amphitheater und das Grab des römischen Kaisers Hostilian gefunden. Ganz in der Nähe der Ausgrabungsstätte wurde aber noch etwas anderes Beeindruckendes gefunden.

Um was handelt es sich?

- a) Tyrannosaurus Rex-Skelett
- b) Mammut-Skelett
- c) Diamantenvorkommen
- d) Ton-Armee

16 Serbien hat im Jahr zwölf Feiertage und liegt somit im weltweiten Durchschnitt. In Deutschland gibt es im Vergleich etwa zehn Feiertage, wobei manche Bundesländer zusätzliche haben.

Was passiert, wenn in Serbien ein Feiertag auf einen Sonntag fällt?

- a) Dann sind alle Geschäfte am Tag davor bis 24 Uhr geöffnet.
- b) Dann gibt es Freigetränke in allen Restaurants.
- c) Dann müssen Werktätige am nächsten Tag nicht arbeiten.
- d) Dann gibt es einen zusätzlichen Ferientag im Sommer.

17 Dieser Nationalpark Serbiens beherbergt die größte Flussklippenlandschaft Europas. Das gesamte Gebiet zeichnet sich durch eine große Tier- und Pflanzenvielfalt aus. Das Einzigartige an diesem Park sind die riesigen Schluchten und Pässe, durch die die Donau fließt. In diesem Park befindet sich die größte Schlucht Europas.

Wie heißt diese Schlucht?

- a) Drina-Schlucht
- b) Đerdap-Schlucht
- c) Uvac-Schlucht
- d) Verdon-Schlucht

18 In den Jahren 2022 bis 2024 findet das internationale Kultur-Kunst-Projekt „Geheimnisvoll“ statt. Dabei erarbeiten Künstlerinnen und Künstler sowie Jugendliche aus fünf Städten des Donaumaues zusammen eine künstlerische Performance, die sie auf dem Internationalen Donaufest in Ulm präsentieren werden.

Welche serbische Stadt ist maßgeblich an diesem Projekt beteiligt?

- a) Belgrad/Beograd
- b) Nisch/Niš
- c) Neusatz/Novi Sad
- d) Maria-Theresiopel/Subotica

19 Der höchste Berg Baden-Württembergs ist der Feldberg. Serbiens höchster Berg ist 680 Meter höher und liegt im westlichen Teil des Balkengebirges an der Grenze zu Bulgarien.



Wie heißt er?

- a) Midžor
- b) Kopren
- c) Dupljak
- d) Pogled

20 Serbien und Württemberg waren im 19. und 20. Jahrhundert Königreiche, die im selben Jahr aufhörten zu existieren.

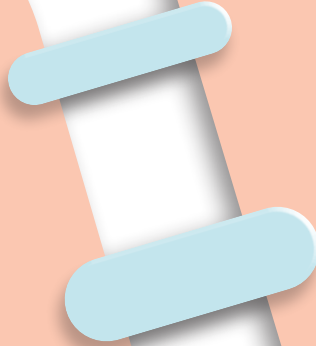
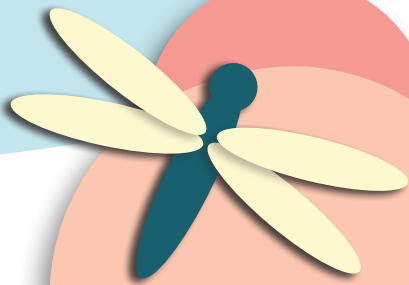
Wann war das?

- a) 1914
- b) 1918
- c) 1945
- d) 1949

Schreiben & Gestalten



Recherchieren, interpretieren, präsentieren... Wähle aus den verschiedenen Aufgaben aus, was dich am meisten interessiert, und gestalte dein eigenes Projekt.



→ Klassen-, Einzel- o. Gruppenteilnahme mit max. 3 Personen

→ Für die GFS geeignet

→ Online teilnehmen oder per Post mit dem Formular auf S. 17 einsenden

1 Geheimnisvolle Teufelsstadt

Um die Entstehung der sogenannten „Teufelsstadt“ im Süden Serbiens ranken sich viele Mythen. Sie besteht aus über 200 Erdpyramiden, auf deren Spitzen sich jeweils ein Stein befindet. So ein Stein kann bis zu 100 Kilogramm schwer sein. Dicht gedrängt stehen diese Pyramiden beisammen. Wenn der Wind durch sie pfeift, meint man, Schreie und lautes Heulen zu hören. Eine Sage erzählt von einem Geschwisterpaar, das verbotenerweise heiraten wollte. Der Teufel soll sie zur Strafe dafür in Stein verwandelt haben. Eine andere Geschichte besagt, dass es sich bei den Erdpyramiden um versteinerte Dämonen handele.

Deine Aufgabe: Schau dir im Internet Abbildungen der Teufelsstadt an und überlege dir eine eigene Sage zur Entstehung der geheimnisvollen Säulen. Sie sollte nicht länger als 2 DIN-A4-Seiten sein.

2 Guten Appetit!

Im 18. Jahrhundert siedelten sich deutsche Einwanderer, die sogenannten Donauschwaben, aus dem deutschen Südwesten unter anderem in der Vojvodina im heutigen Serbien an. Dort lebten sie bis zum Zweiten Weltkrieg neben Serben mit vielen anderen Völkern, z. B. Kroaten, Rumänen und Ungarn zusammen. Das Zusammenleben beeinflusste viele Lebensbereiche der Donauschwaben, so auch ihre Küche, die reich an verschiedenen Einflüssen und Geschmacksrichtungen ist.

Deine Aufgabe: Informiere dich über die Küche der Donauschwaben. Wähle mindestens ein Rezept aus und koche oder backe es nach. Erstelle eine kleine kulinarische Präsentation, entweder handschriftlich oder multimedial. Nimm den Prozess der Zubereitung in der Küche auf. Fotografiere auch die Zutaten, das fertige Gericht und gegebenenfalls das gemeinsame Essen mit der Familie oder Freundinnen und Freunden.

3 Serbien-Memory

Stell dir vor, ihr habt in der Schule Projekttag zum Thema „Europa“. Jede Klasse soll Informationen über ein anderes Land erarbeiten und auf kreative Weise vorstellen. Ihr habt euch für Serbien entschieden und wollt ein Wort-Bild-Memory erstellen, bei dem jedem Bild ein kurzer Erklärtext zugeordnet werden muss.

Deine Aufgabe: Sammle allgemeine Fakten zur Landeskunde Serbiens und berücksichtige dabei auch die Donauschwaben. Fertige nicht mehr als zwölf Wort-Bild-Paare an. In der Gestaltung hast du freie Hand.

4 Naturforscher-Tagebuch



Die Theiß/Tisa entspringt in der Ukraine und ist der längste Nebenfluss der Donau. In Serbien fließt sie durch den Landesteil Vojvodina und mündet unterhalb der Stadt Neusatz/Novi Sad in die Donau. Ende Mai/Anfang Juni findet am Fluss Theiß in der Nähe der Stadt Kanjiža in Nordserbien ein ungewöhnliches Naturereignis statt, zu dem Insektenfreunde aus aller Welt anreisen, um das Geschehen von Booten aus zu beobachten und zu fotografieren.

Deine Aufgabe: Recherchiere im Internet, was es mit der „Blüte der Theiß“ oder, auf Englisch, „Blooming of the Tisa“ auf sich hat. Schreibe einen Tagebucheintrag eines begeisterten Insektenfreundes, der seine Eindrücke vom Tag des Naturereignisses festhält (1 bis 2 DIN-A4-Seiten). Füge eine kleine Lageskizze des Flusses und eine Zeichnung des Insekts hinzu.

1 „Deutsche Minuten“ – eine Radiosendung

In der serbischen Provinz Vojvodina leben heute noch Angehörige der deutschsprachigen Minderheit. In Anlehnung an die Donauschwaben werden sie oft „Švabe“ genannt. Für sie strahlt der Sender „Radio-Televizija Vojvodine“ (RTV-RNS3) jeden Sonntagnachmittag eine neue Podcast-Folge der „Deutschen Minuten“ aus.

Deine Aufgabe: Hör in die Sendungen der „Deutschen Minuten“ rein. Überlege dir, welche Inhalte Jugendliche in Deutschland und in Serbien bewegen und die deutsche Minderheit interessieren könnten. Nimm einen drei- bis fünfminütigen Podcast-Beitrag für die Sendung auf. Du kannst dazu einen fiktiven Interview-Gast ins Studio „einladen“, beispielsweise eine Politikerin, einen Künstler oder Klimaaktivisten. Benutze gängige Audioformate wie MP3 oder WAV.

Tipp: Die Sendungen der Deutschen Minuten findest du hier: media.rtv.rs/ostalo/deutsche-minuten-rns3/

Die Erstellung eines Podcasts wird hier erklärt: nachbarn-im-osten.de/methoden-toolboxpodcast.html



2 Aus der Vojvodina in die Schweiz

Die Schriftstellerin Melinda Nadj Abonji wurde 1968 in Altbetsche/Bečej geboren. Mit fünf Jahren kam sie mit ihrer Familie in die Schweiz, wo sie heute noch lebt. Sie habe, sagt sie, schnell die deutsche Sprache gelernt, da sie oft für ihre Eltern habe dolmetschen müssen. So sei das Deutsche auch viel mehr ihre Sprache geworden als das Ungarisch der Eltern. Melinda Nadj Abonji schreibt Prosatexte und tritt immer wieder zusammen mit einem Rapper auf.

In ihrem vielfach preisgekrönten Roman „Tauben fliegen auf“ (2010) erzählt sie von einer ungarischsprachigen Familie, die in die Schweiz emigriert. Der Roman „Schildkrötensoldat“ (2017) ist die Geschichte des serbischen Jungen Zoltán, einem Außenseiter in seinem Dorf. Als 1991 in Jugoslawien der Bürgerkrieg ausbricht, schicken ihn seine Eltern zum Militär, um einen richtigen Mann aus ihm zu machen. Dieser Versuch endet mit seinem Tod.

Deine Aufgabe: Stelle deiner Klasse die Autorin, ihre Biografie und ihr Werk in einer multimedialen Präsentation vor. Du willst damit deine Mitschülerinnen und Mitschüler überzeugen, sich näher mit Melinda Nadj Abonji zu beschäftigen und einen ihrer Romane im Deutschunterricht zu lesen.

Tipp: Bei Youtube sind zahlreiche Auftritte der Autorin zu finden. Aufschlussreich für weitere Recherchen ist auch ihre Website (www.masterplanet.ch).

3 Erkundungstour durch Neusatz/Novi Sad

Im Jahr 2022 war Neusatz/Novi Sad eine der Kulturhauptstädte Europas. Sie ist in vielerlei Hinsicht einen Besuch wert. Insgesamt leben heute mehr als 20 Minderheiten in der Stadt, darunter auch Deutsche.

Deine Aufgabe: Informiere dich über Neusatz/Novi Sad und begib dich auf Erkundungstour. Schildere knapp die Anreise und gestalte 4 bis 6 DIN-A4-Seiten eines illustrierten Reisetagebuchs, in dem du die multikulturellen Spuren in der Stadt thematisierst. Verwende hierfür Bild- und Textelemente.

4 Umweltschutz in Serbien

Umweltschutz war lange Jahre kein vorrangiges Thema in Serbien. Inzwischen haben sich aber viele Menschen in unterschiedlichen Organisationen zusammengefunden, die sich für saubere Luft, saubere Gewässer und eine nachhaltige Lebensweise einsetzen. Beispiele für serbische Umweltschutzprojekte sind die Pflanzaktionen des „Vojvodina Environmental Movement“, die Demonstrationen gegen Luftverschmutzung in Belgrad/Beograd unter dem Motto „Don’t let Belgrade down“ oder die Diskussion über den Lithium-Abbau im Jadar-Tal. Sehr engagiert sind die beiden Belgrader Aktivistengruppen „Supernatural“ und „Trash Heroes“.

Aufgabe: Wähle ein Projekt einer serbischen Umweltorganisation aus und verfasse darüber eine Reportage von 2 bis 3 DIN-A4-Seiten. Schildere ein örtliches Umweltproblem und stelle die Maßnahmen und Lösungsansätze des von dir gewählten Projekts vor.

Tipp: Die Erstellung einer Reportage wird hier erklärt: nachbarn-im-osten.de/methoden-toolbox-reportage.html

→ Ab Klasse 11

GFS geeignet

1 Eine Rede zum 27. Januar

Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs lebten Donauschwaben auch im neu entstandenen Jugoslawien. Dort stellten sie eine der größten Minderheiten. Ihre politische Vertretung unter Josef Janko (1905–2001) näherte sich in den dreißiger Jahren immer mehr der NS-Ideologie an. Nach dem Überfall des Deutschen Reiches auf Jugoslawien 1941 wurden deutsche Truppen in vielen donauschwäbischen Dörfern als Befreier begrüßt. Zehntausende Deutschstämmige wurden – mehr oder weniger freiwillig – als Hilfstruppen oder Hilfspolizisten in den Dienst der Besatzer gestellt. Dabei beteiligten sich manche von ihnen an Kriegsverbrechen an Serben und an Juden, beispielsweise in den Konzentrationslagern Sajmište und Banjica, oder profitierten von der Enteignung der Ermordeten. 1945 wurden die meisten Donauschwaben von den Siegern in Lagern inhaftiert, etwa ein Drittel von ihnen starb dort, wurde in die UdSSR deportiert oder vertrieben.

Die öffentliche Aufarbeitung der Kriegsverbrechen von Deut-

Was ist für dich Heimat?

...

schen und an Deutschen kam erst viele Jahre nach dem Geschehen in Gang. Heute gibt es Initiativen von Deutschen und Serben – auch Studierenden oder Schülerinnen und Schülern –, die sich der gemeinsamen und der geteilten Geschichte stellen.

Ihre Aufgabe: An Ihrer Schule soll es zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar eine Ausstellung über Kriegsverbrechen von und an Deutschen im ehemaligen Jugoslawien geben. Zur Ausstellungseröffnung sollen Sie vor Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, Lehrkräften und Eltern eine Rede halten. Darin machen Sie mit dem Thema bekannt: den Ereignissen der Vierzigerjahre und dem öffentlichen Gedenken. Sie sprechen auch darüber, welche Folgerungen Ihre Generation aus den Kriegsverbrechen von und an Deutschen zieht.

Tipp: Ihre Recherche zur Geschichte der Donauschwaben und des Nationalsozialismus in der Vojvodina können Sie hier starten: regionalgeschichte.net (Suchbegriff: Vojvodina). Näheres über die Erinnerungskultur Jugendlicher erfahren Sie im Wikipedia-Artikel zum KZ Sajmište (mit wichtigen weiterführenden Links).

Комбо!



2 Virtuelle Heimat Sombor

Heimat ist schwer greifbar, der Begriff kennt viele Bereiche und ist emotional aufgeladen. Angesichts einer allgemein präsenten Virtualität, aber eben auch „verschwundener Heimat“ gibt es ein Bestreben, „alte Heimat“ in digitaler Form im Netz darzustellen. Ein Beispiel dafür sind die „Virtuellen Heimatstuben“ von Deutschen aus dem östlichen Europa, wo Sammlungen und ausgewählte Exponate aus deren „alter Heimat“ digitalisiert, mit geschichtlichen und regionalen Hintergrundinformationen ergänzt und online zugänglich gemacht wurden.

Um ein jüngeres Publikum zu erreichen, soll für eine Social-Media-Plattform eine „virtuelle Heimat“ in Form eines Kurzvideos über den serbischen Ort Sombor und seine donauschwäbische Vergangenheit und Gegenwart geschaffen werden.

Ihre Aufgabe: Recherchieren Sie zu den donauschwäbischen Spuren in Sombor. Verfassen Sie ein „Drehbuch“ für ein 1- bis 3-minütiges Kurzvideo für eine Social-Media-Plattform und drehen Sie das Video. Stellen Sie darin die donauschwäbische Geschichte und Perspektiven des Ortes vor. Reflektieren Sie auch den Begriff (virtuelle) Heimat, indem Sie Ihre Vorstellung des Begriffes skizzieren.

Einzusenden sind das „Drehbuch“ und das Video (mp4 oder mov).

Tipp: Zur Erstellung eines Drehbuchs: bpb.de/lernen/filmbildung/55992/drehbuch-kino-im-kopf/

Die Erstellung eines Storyboards wird hier erklärt: nachbarn-im-osten.de/methoden-toolbox-storyboard.html

3 Ein umstrittener Schriftsteller



2019 erhielt Peter Handke (*1942) „als einer der einflussreichsten Autoren Europas nach dem Zweiten Weltkrieg“ den Nobelpreis für Literatur. So groß die Zahl seiner Bewunderer ist, so groß ist die Zahl derer, die ihn kritisieren, vor allem für sein Eintreten für den ehemaligen serbischen Präsidenten Slobodan Milošević (1941–2006). Dieser war wegen seiner Rolle in den Jugoslawien-Kriegen (1991–2001) vor dem UN-Kriegsverbrechertribunal in Den Haag angeklagt worden, aber während der Verhandlung gestorben. Peter Handke hielt die Grabrede und rechtfertigte dies damit, dass Serbien einseitig als Aggressor in den Jugoslawienkriegen dargestellt werde.

Ihre Aufgabe: Informieren Sie sich über Peter Handke und verfassen Sie einen Brief an den Autor, in dem Sie ihm Ihre Gedanken zu seinem Eintreten für Serbien mitteilen. Gehen Sie dabei auch auf seine biographische Nähe zu (Ex-)Jugoslawien und seine Beschäftigung mit dem Land ein.

Tipp: Ausführliche Informationen zu Peter Handke bietet die Website der Österreichischen Nationalbibliothek: handkeonline.onb.ac.at/node/11

4 Serbien und die EU

Es sind nur drei Schritte bis zur Mitgliedschaft in der EU: Antrag stellen, in Verhandlungen die EU-Kommission überzeugen, und dann unterschreiben der Antragsteller und der Rat der Europäischen Union den Vertrag. Serbien gab seinen Beitrittsantrag zur EU bereits 2009 ab und ein erfolgreicher Abschluss der Verhandlungen für 2025 gilt als „sehr ambitioniert“ und nicht sicher.

Ihre Aufgabe: Erläutern Sie die Kopenhagener Kriterien (EU-Beitrittskriterien), den Verlauf und die Problematik der Beitrittsverhandlungen zur EU am Beispiel Serbiens in einer Pecha-Kucha-Präsentation. Geben Sie auch eine begründete Stellungnahme ab, ob es Ihrer Meinung nach zum Beitritt kommen wird.

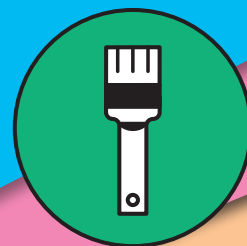
Eine Pecha-Kucha-Präsentation ist eine multimediale Präsentation mit klaren Vorgaben: Gefordert sind zwölf bildorientierte Folien (kaum/wenig Text), die immer nach 20 Sekunden (automatisch) weiterlaufen, so dass die Präsentation nach 4:00 Minuten beendet ist. Der begleitende Textvortrag soll kurzweilig, prägnant, interessant und spannend dargestellt werden.

Einzusenden sind der Textvortrag, die multimediale Präsentation und ein Video des Vortrags (mp4 oder mov).

Tipp: Informationen zum Stand der Beitrittsverhandlungen mit Serbien finden Sie hier: osteuropa.lpb-bw.de/serbien-eu-beitritt

Die Erstellung einer Pecha-Kucha-Präsentation wird hier erklärt: nachbarn-im-osten.de/methoden-toolbox-pecha-kucha.html

Künstlerisches Arbeiten



Du möchtest dich auf kreative und künstlerische Art und Weise mit Serbien auseinandersetzen? Dann findest du hier bestimmt eine passende Aufgabe.

- Klassen-, Einzel- o. Gruppenteilnahme mit max. 3 Personen
- Für die GFS geeignet
- Per Post mit dem Formular auf S. 19 einsenden



1 Kampf mit dem Drachen

Ein serbisches Märchen erzählt von einem großen, schauerlichen Drachen, der nur durch den Kuss eines schönen Mädchens besiegt werden konnte. Nachdem ein Drache die Söhne eines Kaisers gefangen genommen hatte, machte sich der jüngste Sohn, als Hirtenjunge getarnt, auf den Weg, seine Brüder zu befreien und den Drachen zu besiegen. Er begab sich in ein weit entferntes Land, wo der Drache in einem See hauste. Auch nach zwei Kämpfen konnte er ihn nicht besiegen. Beeindruckt von der Unerschrockenheit des jungen Hirten, schickte der Kaiser des Drachensees seine Tochter an den See. Sie küsste den jungen Mann auf die Stirn, worauf Stärke und Mut des tapferen Jungen noch mehr zunahmen. Im letzten Kampf schleuderte er den Drachen hoch in die Luft und beim Sturz auf die Erde zerschellte dieser in tausend Teile. Die Brüder des Jungen sowie viele weitere Menschen, die der Drache gefangen genommen hatte, wurden befreit und zum Dank gab der Kaiser des Drachensees seine Tochter dem Jungen zur Frau.

Deine Aufgabe: Wähle den für dich entscheidenden Moment der Geschichte.

Zur Technik: Setze die Aufgabe in einer Zeichnung oder Malerei um. Auch Collagen und Drucktechniken sind möglich. Dein Bild sollte nicht größer als DIN-A3 sein.

2 Zukunftsvision Belgrad 2047

In dem Comic „Technotise“ aus dem Jahr 1998 versetzt der serbische Zeichner Aleksa Gajić seine Protagonistin Edit in das Belgrad/Beograd der Zukunft, in das Jahr 2047. Die Geschichte um die Studentin und die Zeichnungen waren so erfolgreich, dass ein Teil des Comics im Jahr 2009 verfilmt wurde. In dem Animationsfilm „Technotise: Edit & Ich“ wird Edit ein Chip eingesetzt, der ihre Gedächtnisleistung steigern soll, sie wird von zwei intelligenten Robotern begleitet und in Belgrad/Beograd gibt es fliegende Autos. Es gibt aber auch Anspielungen auf die Traditionen Serbiens; so wird der Kaffee noch in einer Džezva gekocht.

Deine Aufgabe: Zeichne eine Zukunftsvision der serbischen Hauptstadt. Überlege dir, welche Innovationen es in Belgrad/Beograd im Jahr 2047 geben könnte, und kombiniere diese mit den Bauwerken, die das heutige Stadtbild Belgrads/Beograds prägen, bspw. der Genex-Turm, der Dom des Heiligen Sava oder die Savebrücke über die Ada Ciganlija.

Zur Technik: Setze deine Ideen in einer Zeichnung oder Malerei um. Das Format sollte nicht größer als DIN-A3 sein.

3 Neue Banknote

Nadežda Petrović (1873–1915), geboren in Zazach/Čačak, war eine serbische Malerin, deren Porträt auf dem serbischen 200-Dinar-Schein zu finden ist. Sie ist eine der wenigen Frauen, deren Land sie dadurch ehrt, dass sie auf einem Geldschein abgebildet ist. Sie lebte in Belgrad/Beograd, studierte von 1898 bis 1903 Malerei in München und stellte 1910 sogar in Paris aus. Später gründete sie in dem serbischen Dorf Sićevo eine Künstlerkolonie, die heute noch existiert. Sie war politisch und sozial engagiert.

Deine Aufgabe: Sieh dir den serbischen 200-Dinar-Geldschein genau an und entwirf selbst eine Banknote. Entscheide dich für einen außergewöhnlichen Menschen und stelle ihn mit seiner Besonderheit und/oder seinem Werk auf einem Geldschein dar.

Zur Technik: Es stehen dir alle Drucktechniken zur Verfügung. Achte darauf, dass die Schrift beim Drucken seitenverkehrt erscheint. Deine Banknote sollte das Format DIN-A4 nicht überschreiten.

4 Street Art

Artez ist einer der führenden serbischen Graffiti-Künstler. Seine Motive betonen die Verbindung zwischen Mensch und Natur.

Deine Aufgabe: Sieh dir im Internet Bilder der serbischen Natur wie etwa der Flusstäler von Donau und Save oder der Landschaft der Vojvodina an, wo einst Donauschwaben siedelten. Erkundige dich, welche besonderen Tiere oder Pflanzen es in Serbien gibt. Tu es dem Künstler Artez gleich und entwirf eine Wandmalerei, in der du eine Verbindung zwischen Mensch und Natur schaffst.

Zur Technik: Such dir das Foto eines Gebäudes und fertige darauf den Graffiti-Entwurf in Schwarz-Weiß oder in Farbe an. Deine Einsendung sollte das Format DIN-A3 nicht überschreiten.



Bewertung und Preisverleihung

Die Arbeiten werden von den Mitgliedern des Pädagogischen Beirats, einem Gremium aus Lehrerinnen und Lehrern verschiedener Schularten, bewertet. Bei „Suchen und Finden“ werden die Preisträger unter den richtigen Einsendungen ausgelost. Du erfährst bis Mitte Mai, ob du einen Preis gewonnen hast. Die Preisverleihung findet voraussichtlich im Juli 2024 statt.

Wer hat die Rechte an den Arbeiten?

Mit der Einsendung erhält das HdH BW die Nutzungsrechte an den Wettbewerbsbeiträgen. Dazu zählt auch das Recht auf Veröffentlichung der Arbeiten zu Wettbewerbszwecken.

Wird meine Arbeit zurückgesendet?

Ein Anspruch auf Rückgabe von eingereichten Arbeiten besteht nicht. In der Regel erfolgt die Rücksendung der Arbeiten zum Ende des Schuljahres.

Umtausch der Preise

Ein Umtausch oder Ersatz der Preise ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bitte beachten:

Einsendeschluss 15. Februar 2024

Weitere Fragen und Antworten unter:
nachbarn-im-osten.de/faq



nachbarn.im.osten

www.nachbarn-im-osten.de

Impressum

Veranstalter: Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen und Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg
Projektleitung und Koordination: Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart, Telefon: 0711 66951-0, E-Mail: schuelerwettbewerb@hdh.bwl.de, www.hdhbw.de
Dr. Diane Dingeldein, Jana Drah, Patricia Krolík, Tabea Stegmüller
Pädagogischer Beirat: Rita Beierle, Hans-Jörg Gerste, Anna Groß, Volker Habermaier, Tordis Hoffmann, Barbara Obermüller, Anna Schmidt
Gestaltung: studiopanorama.de, Stuttgart
Druck: Wahl-Druck GmbH, Aalen

Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO

Verantwortlich für den Datenschutz ist die Leiterin des Hauses, Dr. Christine Absmeier, erreichbar unter: Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, Schloßstr. 92, 70176 Stuttgart, poststelle@hdh.bwl.de. Der Datenschutzbeauftragte des Hauses ist erreichbar unter datenschutz@hdh.bwl.de.

Für die Durchführung des Wettbewerbs 2023/24 „Europäische Geschichte(n) – Serbien und Baden-Württemberg“ im Rahmen seines Auftrags nach § 96 BVFG verarbeitet das Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg (HdH BW) personenbezogene Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO. Diese Daten werden an die Mitglieder des Pädagogischen Beirats zum Zwecke der Jury-Tätigkeit weitergegeben. Sie haben sich dazu verpflichtet, die Daten DSGVO-konform zu behandeln.

Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb ist das Ausfüllen und Unterzeichnen der „Einverständniserklärung zur Datenerhebung für die Teilnahme am Schülerwettbewerb“. Hier werden erhoben: Vor- und Nachname, Klasse, Schule und betreuende Lehrkraft der/des Teilnehmenden; bei minderjährigen Teilnehmenden zusätzlich: Vor- und Nachname einer/eines Erziehungsberechtigten.

Bei Einsendung der Wettbewerbsarbeiten werden erhoben: Von den Schülerinnen und Schülern Vor- und Nachname, Klasse und Schule; von der betreuenden Lehrkraft Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Schule. Die erhobenen Personendaten

und Dateien der eingereichten Arbeiten werden auf einem Server des Landes Baden-Württemberg gespeichert. Das HdH BW setzt gemäß § 32 DSGVO technische und organisatorische Maßnahmen ein, um die Daten und Unterlagen vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch zu schützen. Anfang des Jahres 2025 werden sämtliche Daten gelöscht und alle Unterlagen vernichtet.

Teilnehmende Schülerinnen und Schüler sowie die betreuenden Lehrkräfte haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten sowie auf deren Berichtigung und Löschung. Sie können die Verarbeitung einschränken, ihr widersprechen oder die Einwilligung widerrufen. Da die Verarbeitung der Daten für die Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist, haben Einschränkung, Widerspruch oder Widerruf den Ausschluss vom Wettbewerb zur Folge.

Es besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, poststelle@ldfi.bwl.de.

Im Laufe des Wettbewerbs werden zur Vergabe des Hauptpreises sowie zur Auszahlung des Klassenpreises weitere Daten erhoben. Informationen hierzu im Internet: nachbarn-im-osten.de/datenschutz.html



Teilnahmeformular Suchen und Finden



→ Haus der Heimat
des Landes Baden-Württemberg
Schloßstr. 92
70176 Stuttgart

Richtige Antworten ankreuzen, Rückseite vollständig
ausfüllen und absenden oder online teilnehmen unter:
nachbarn-im-osten.de

1 Welche historischen Regionen befinden sich in der Vojvodina?

- a) Siebenbürgen, Banat ☐
- b) Batschka, Banat, Syrmien ☐
- c) Sudetenland, Kuhländchen ☐
- d) Ostpreußen, Schlesien ☐

2 Mit welcher berühmten Person bringt man sie in Verbindung? Sie war...

- a) ...die Cousine von Nikola Tesla ☐
- b) ...die Uroma von Monica Seles ☐
- c) ...die Ehefrau von Albert Einstein ☐
- d) ...die Schwester von Hildegard Knef ☐

3 Welche Besonderheit hat er?

- a) Im See befinden sich schwimmende Inseln. ☐
- b) Er wird von einer heißen Quelle gespeist. ☐
- c) Der See ist herzförmig. ☐
- d) Aus dem See ragt ein Kirchturm heraus. ☐

4 Wie heißt eine der Daueraus- stellungen des DZM?

- a) Ausgepackt ☐
- b) Träume von Freiheit ☐
- c) Donau. Flussgeschichten ☐
- d) Landesgeschichte(n) ☐

5 Was ist Pule?

- a) Käse ☐
- b) Marmelade ☐
- c) Wurst ☐
- d) Butter ☐

6 Wie lautet der Name der Band?

- a) Rembrandt ☐
- b) Cézanne ☐
- c) Picasso ☐
- d) Van Gogh ☐

7 Wovon leitet sich der serbische Name ab?

- a) Schwester ☐
- b) Socke ☐
- c) Samstag ☐
- d) Sahne ☐

8 Wann wurde die Patenschaft ge- schlossen?

- a) 1954 ☐
- b) 1964 ☐
- c) 1974 ☐
- d) 1984 ☐

9 Welcher Erfindername ist hier gesucht?

- a) Röntgen ☐
- b) Volt ☐
- c) Edison ☐
- d) Tesla ☐

10 Welche württembergische Stadt ist mit ihr partnerschaftlich verbunden?

- a) Kaisersbach ☐
- b) Kirchheim unter Teck ☐
- c) Karlsruhe ☐
- d) Konstanz ☐

11 Worum geht es dort?

- a) Akkordeonmusik ☐
- b) Jonglieren ☐
- c) Action-Painting ☐
- d) Gugelhupf ☐

12 Wie lautet sein Name?

- a) Microlino ☐
- b) Isetta ☐
- c) Yugo ☐
- d) Trabi ☐

13 Wie heißt der Schriftsteller?

- a) Peter Handke ☐
- b) Heinrich Böll ☐
- c) Günter Grass ☐
- d) Thomas Mann ☐

14 Wie wurden sie später bezeichnet?

- a) Schlesier ☐
- b) Sudetendeutsche ☐
- c) Donauschwaben ☐
- d) Bessarabiendeutsche ☐

15 Um was handelt es sich?

- a) Tyrannosaurus Rex-Skelett ☐
- b) Mammut-Skelett ☐
- c) Diamantenvorkommen ☐
- d) Ton-Armee ☐

16 Was passiert, wenn in Serbien ein Feiertag auf einen Sonntag fällt?

- a) Dann sind alle Geschäfte am Tag davor bis 24 Uhr geöffnet. ☐
- b) Dann gibt es Freigetränke in allen Restaurants. ☐
- c) Dann müssen Werktätige am nächsten Tag nicht arbeiten. ☐
- d) Dann gibt es einen zusätzlichen Ferientag im Sommer. ☐

17 Wie heißt diese Schlucht?

- a) Drina-Schlucht ☐
- b) Đerdap-Schlucht ☐
- c) Uvac-Schlucht ☐
- d) Verdon-Schlucht ☐

18 Welche serbische Stadt ist maßgeb- lich an diesem Projekt beteiligt?

- a) Belgrad/Beograd ☐
- b) Nisch/Niš ☐
- c) Neusatz/Novi Sad ☐
- d) Maria-Theresiopel/Subotica ☐

19 Wie heißt er?

- a) Midžor ☐
- b) Kopren ☐
- c) Dupljak ☐
- d) Pogled ☐

20 Wann war das?

- a) 1914 ☐
- b) 1918 ☐
- c) 1945 ☐
- d) 1949 ☐

Kontaktdaten zur Teilnahme Suchen und Finden



Einsendeschluss 15. Februar 2024
Bitte vollständig und gut leserlich in
Druckschrift ausfüllen!



Bitte beachten: Voraussetzung für die Teilnahme ist das Ausfüllen der „Einverständniserklärung zur Datenerhebung für die Teilnahme am Schülerwettbewerb“ – Formular zum Download: nachbarn-im-osten.de/teilnahmeanleitung.html

→ Klassen-, Einzel- o. Gruppenteilnahme mit max. 3 Personen

Name der Schule

Straße/Hausnummer/PLZ/Schulort

Nachname der Lehrkraft

☐ Herr ☐ Frau

E-Mail der Lehrkraft

Bitte ankreuzen

Einzelteilnahme



Gruppenteilnahme



Klassenteilnahme



Klassenteilnahme

Klasse

Anzahl der Schüler/innen

Einzel-, Gruppenteilnahme (max. 3 Personen)

Vorname

Nachname

Klasse

Teilnahmeformular Schreiben und Gestalten



→ Haus der Heimat
des Landes Baden-Württemberg
Schloßstr. 92
70176 Stuttgart

Projekt ankreuzen, Rückseite vollständig ausfüllen,
Wettbewerbsbeitrag mit dem Namen versehen und
zusammen einsenden oder online hochladen.

Klassen 5 bis 8

Projektnummer	Projekttitel	Bitte ankreuzen
Projekt 01	Geheimnisvolle Teufelsstadt	☐
Projekt 02	Guten Appetit!	☐
Projekt 03	Serbien-Memory	☐
Projekt 04	Naturforscher-Tagebuch	☐

Klassen 9 bis 10

Projektnummer	Projekttitel	Bitte ankreuzen
Projekt 01	„Deutsche Minuten“ – eine Radiosendung	☐
Projekt 02	Aus der Vojvodina in die Schweiz	☐
Projekt 03	Erkundungstour durch Neusatz/Novi Sad	☐
Projekt 04	Umweltschutz in Serbien	☐

Ab Klasse 11

Projektnummer	Projekttitel	Bitte ankreuzen
Projekt 01	Eine Rede zum 27. Januar	☐
Projekt 02	Virtuelle Heimat Sombor	☐
Projekt 03	Ein umstrittener Schriftsteller	☐
Projekt 04	Serbien und die EU	☐

Kontaktdaten zur Teilnahme Schreiben und Gestalten



Einsendeschluss 15. Februar 2024
Bitte vollständig und gut leserlich in
Druckschrift ausfüllen!



Bitte beachten: Voraussetzung für die Teilnahme ist das Ausfüllen der „Einverständniserklärung zur Datenerhebung für die Teilnahme am Schülerwettbewerb“ – Formular zum Download: nachbarn-im-osten.de/teilnahmemhinweise.html

→ Einzel- o. Gruppenteilnahme mit max. 3 Personen

Name der Schule	Straße/Hausnummer/PLZ/Schulort

Nachname der Lehrkraft	☐ Herr ☐ Frau	E-Mail der Lehrkraft

Bitte ankreuzen

Einzelteilnahme ☐	Gruppenteilnahme ☐
---------------------------------------	--

Teilnehmer/Teilnehmerin, -innen (max. 3 Personen)

Vorname	Nachname	Klasse

Teilnahmeformular Künstlerisches Arbeiten



→ Haus der Heimat
des Landes Baden-Württemberg
Schloßstr. 92
70176 Stuttgart

Projekt ankreuzen, Rückseite vollständig
ausfüllen, Wettbewerbsbeitrag mit dem
Namen versehen und zusammen einsenden.

Welches Projekt wurde bearbeitet?

Projektnummer	Projekttitel	Bitte ankreuzen
Projekt 01	Kampf mit dem Drachen	☐
Projekt 02	Zukunftsvision Belgrad 2047	☐
Projekt 03	Neue Banknote	☐
Projekt 04	Street Art	☐

Kontaktdaten zur Teilnahme Künstlerisches Arbeiten



Einsendeschluss 15. Februar 2024
Bitte vollständig und gut leserlich in
Druckschrift ausfüllen!



Bitte beachten: Voraussetzung für die Teilnahme ist das Ausfüllen der „Einverständniserklärung zur Datenerhebung für die Teilnahme am Schülerwettbewerb“ – Formular zum Download: nachbarn-im-osten.de/teilnahmehinweise.html

→ Einzel- o. Gruppenteilnahme mit max. 3 Personen

Name der Schule

Straße/Hausnummer/PLZ/Schulort

Nachname der Lehrkraft

☐ Herr ☐ Frau

E-Mail der Lehrkraft

Bitte ankreuzen

Einzelteilnahme



Gruppenteilnahme



Teilnehmer/Teilnehmerin, -innen (max. 3 Personen)

Vorname

Nachname

Klasse